



03.06.2018 um 02:00 Uhr

Ein Beitrag von Bernd Priestersbach, Evangelischer Pfarrer i. R., Fulda

Gott gehört dazu – Glauben auf dem Hessentag

Hessentag in Korbach. Heute letzter Tag. Und die Kirche ist mitten drin. Mit vielen Angeboten. Und das muss so sein. Jedenfalls ist das meine Auffassung vom Glauben. Von der Kirche. Gott gehört für mich mitten ins Leben hinein. Der lebendige Gott, an den ich glaube. Beim großen Festumzug heute Nachmittag werden Trachten und Folklore aus ganz Hessen zu sehen sein. „Ob da auch ein Pfarrer mitlaufen müsste?“, ging es mir kurz durch den Kopf. Mit seiner Amtstracht, dem Talar und Beffchen? Damit die Menschen noch wissen, wie ein evangelischer Pfarrer aussieht.

Gott, das glaube ich, ist eine lebendige Kraft mitten unter uns. Auch auf dem Hessentag. Viele kirchliche Angebote gab's. Und heute wird Bischof Hein in der evangelischen Kilianskirche, der Hessentagskirche, den Gottesdienst halten.

Der Predigttext für den heutigen Sonntag ist ein Bibelwort des Propheten Jeremia: „Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der Herr, und wie ein Hammer, der Felsen zerschmeißt?“ (Jer 23, 29). Da steckt ‚Power‘ drin. Gottes Wort wie Feuer und Hammer. Starke Bilder. Sie sagen: Gott ist eine Kraft, die mitten ins Leben hineinwirkt. Die sich der Unwahrheit entgegenstellt. Ein Wort, das Lügen aufdeckt. Und überführt. Eine Kraft, die Menschen verändern kann. Wieder weich machen kann. Dass sie aufeinander zugehen. Sich vergeben. Neu anfangen. Und Gottes Wort kann mich stark machen, dass ich standhalte. Wenn mein Leben schwer wird. Und wenn

andere es schwer haben. Mich mutig einsetzen für andere. Das bringt Gott fertig.

Deshalb gehört für mich der Glaube - die Kirche, Gott - eben mitten hinein ins Leben. Gut, dass die Korbacher Christen fröhlich Hessestag feiern und dazu beitragen, Gott zu begegnen. Das braucht es. Nicht nur am Hessestag in Korbach.